

**Bayerische Vizemeisterschaft für Franziska Sünkel
LOHHOF/REGENSBURG (odw@): Kegeln**

Mit der Silbermedaille bei der U 18 weiblich von Franziska Sünkel durfte sich die kleine Abordnung der Regensburger Keglerjugend auch in diesem Jahr über einen Treppchenplatz bei der Bayerischen freuen.

Auf der Anlage des SKC Lohhof legte Sünkel bereits im Vorlauf mit ausgezeichneten 568 Kegel den Grundstein für ihren Erfolg. Aber nicht die, im Vorlauf so glänzende, Ingolstädterin Maria Efremidis (573), sondern Katharina Seuß aus Bamberg bestimmte nach 539 im Vorlauf mit Turnierbestleistung von 595 im Endlauf und einem Gesamt von 1134 Kegel den Abschlusstag. Während Efremidis mit 524 Kegel auf Rang vier abrutschte, hatte Sünkel am Abschlusstag den zweiten Platz jederzeit im Visier. Mit 545 Kegel komplettierte die die SC lerin auf 1113 Gesamtkegel und kam damit klar vor Verfolgerin Christina Klein (Karlstadt) mit 1097 Kegel ins Ziel. Mit dem zweiten Platz bestätigte Sünkel das Vertrauen ihrer Trainer aus dem Landeskader, die sie für die Meisterschaft gesetzt hatten und holte sich gleichzeitig die Fahrkarte für die Deutschen Meisterschaften in Augsburg, an denen sie am 19. Juni auch noch im Team des SKV Regensburg antritt. Titelverteidigerin Jenny Petrik spielte ein ausgeglichenes Turnier und landete nach einem Gesamt von 1065 Kegel auf einem guten siebten Platz.

Aus dem Kreis der Regensburger Keglerjugend sammelte der 13 Jährige Lucas Liebl aus Tegernheim mit Platz 22 bei der parallel laufenden Meisterschaften der U 14 in Halbergmoos erste Meisterschaftserfahren.

Insgesamt verliefen die Meisterschaften auch für die Teilnehmer des Bezirkes eher durchwachsen. Mit Rang drei von Anna Hanauer (Weiden) bei der U 14 weiblich gab es die zweite Medaille. Die vom Erreichen der Endläufe abhängigen Zuteilungen für das Folgejahr für den Bezirk konnten jedoch gehalten werden. (odw)



Photo: Kegeln Franziska Sünkel: